

TAGESINHALT

POLITIK
WIRTSCHAFT
FINANZEN
IMMOBILIEN
KULTUR
SPORT
FORUM

WISSENSCHAFT

Medizin
Gesundheit
Raumfahrt
Astronomie
Innovationen
Natur
Blickpunkt

MEDIEN

VERMISCHTES

HAMBURG

BERLIN

BREMEN

BAYERN

WEBWELT

BERUFSWELT

LITERARISCHE WELT

REISEWELT

AUTO & BOOT

LEBENSART

ABONNEMENT

ARCHIV

TV-PROGRAMM

TELEFONARIFE

WETTER

MEDIAWELT

HILFE

IMPRESSUM

KONTAKT

ANMELDUNG



Lügen kostet das Gehirn mehr Kontrolle und Anstrengung

Die Studie wird auf einem Kongress in San Diego vorgestellt

Philadelphia - Die Messung der Gehirnaktivitäten kann Auskunft darüber geben, ob jemand schwindelt oder die Wahrheit sagt. Wissenschaftler der Universität von Pennsylvania stellen am Dienstag auf einem Kongress in San Diego entsprechende Studienergebnisse vor.

Die Mediziner aus Philadelphia schickten 18 Freiwillige in die Analyse-Röhre: Mit Hilfe des funktionellen Magnet-Resonanz-Verfahrens (fMRI) konnten sie dann beobachten, wie aktiv das Gehirn beim Beantworten von Fragen ist, die ein Computer stellte. Zuvor erhielten die Testpersonen Spielkarten und wurden aufgefordert zu leugnen, dass sie vorher ausgewählte Motive besitzen. Der Computer zeigte Kartenbilder und fragte danach.

"Wenn Wahrheit den Normalzustand des Gehirns darstellt, dann würde eine Lüge eine verstärkte Aktivität erfordern in Regionen, die an der Kontrolle und Hemmung beteiligt sind", erklärt Studienleiter Daniel Langleben. Und die Beobachtung im fMRI zeigte beim Lügen mehr Aktivitäten in Gehirnabschnitten, die eine wesentliche Rolle spielen, wenn Menschen aufmerksam sind und Fehler überwachen und kontrollieren.

Langleben glaubt, dass man für die weitere Erforschung der Möglichkeiten für fMRI und Vergleichsstudien nun mehr Freiwillige aus verschiedenen Bevölkerungs- und Sprachgruppen testen müsste. Dann ließe sich daraus vielleicht eine Art "Gold Standard" für die Unterscheidung von Wahrheit und Lüge ableiten. Nach den Ergebnissen seiner Arbeitsgruppe ermögliche dieses Verfahren eine direktere Messung der Gehirnaktivitäten als bisherige Lügentests. *ska*

[Zur aktuellen Channel-Übersicht](#)

[Tagesübersicht](#)

erschienen am: 13. 11. 2001
Channel: Wissenschaft
Bereich: Wissenschaft

 Druckversion

 Artikel versenden

 Leserbrief

 Tagesinhalt 13. 11. 2001



news TICKER

- 19:04 Arzneiausgaben-Schub reißt Fin...
- 15:11 Südafrikaner Shuttleworth fliegt a...
- 14:19 Kosmonauten beheben Panne an...
- 14:08 Grünes Licht in Schweden für For...
- 14:07 Stärkste Astro-Kamera zeigt Deta...

[→ weitere aktuelle Meldungen](#)



Gentechnik: Fakten, Meinungen, Hintergrü...

